

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
17. Unternehmertag am 20. Oktober 2016 in Oldenburg

**Landwirtschaft in Niedersachsen – Quo vadis?
Die Zukunft in der Landwirtschaft starten – Wie kann es gehen?**

Taalkea Bremer,
Zukünftige Milchviehhalterin aus Schiffdorf,
Promovierende an der Universität Göttingen

Zur Person

- 1. juristisches Staatsexamen, derzeit Promotion an dem Institut für Landwirtschaftsrecht der Universität Göttingen
- Studium der Agrarwissenschaften an den Universitäten Göttingen und Kopenhagen mit Master als angestrebtem Abschluss
- Anschließend Rechtsreferendariat sowie Mitarbeit im elterlichen Betrieb

Zum Betrieb

- 800 Milchkühe
- Grünlandstandort, Futterbau
- Biogasanlage mit 750 kW und Wärmenetz im Dorf
- Photovoltaikanlage

*Der Schlüssel zum Erfolg zukünftiger Generationen in der Landwirtschaft
ist eine Ausbildung mit Weitblick.*

Erfolgreich in die Landwirtschaft zu starten bedeutet, gut ausgebildet in die Landwirtschaft zu starten. Die Ausbildung dient neben der Erlangung von theoretischem und praktischem Wissen dazu, über den Tellerrand hinaus zu schauen. Die Sicht von außen auf den eigenen Betrieb, die heimatliche Region und gar den eingeschlagenen Berufsweg schafft Klarheit, Selbstständigkeit und Überblick.

Den Überblick zu er- und behalten macht gute Unternehmer aus. Zukünftige landwirtschaftliche Betriebsleiter müssen die verschiedensten inner- und außerbetrieblichen Interessen koordinieren. Wir werden mehr denn je gefordert sein, Initiative zu zeigen und Wagnisse einzugehen, flexibel zu reagieren und kreative Lösungen für neuartige Probleme zu finden.